

Berufliche Weiterentwicklung wichtig für Sparkassen-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen



Lebenslanges Lernen steht bei der Sparkasse Laubach-Hungen hoch im Kurs. So sind die ehemaligen Auszubildenden heutzutage keineswegs am Ende ihres beruflichen Weges angelangt. Denn im Anschluss stehen vielfältige und interessante Möglichkeiten zur nebenberuflichen Weiterentwicklung offen. An erster Stelle bieten sich Lehrgänge und Fachseminare an den Sparkassen-Akademien in Eppstein und Erfurt zur Fortbildung in der eigenen Finanzgruppe an. Vom Sparkassenfach- über den Sparkassenbetriebswirt bis hin zum Bachelor können sich Mitarbeiter dort weiterbilden.

Kürzlich legten Adelina Qallakaj (Mitte) und Kira Rühl (r.) erfolgreich ihre Prüfung zur „Sparkassenfachwirtin für Kundenberatung“ ab. Ein Jahr lang besuchten sie nebenberuflich den Unterricht der Sparkassenakademie in den Räumen der Sparkasse in Gießen und vertieften ihre bisherigen Kenntnisse vor allem in den Bereichen Zahlungsverkehr, Kontoführung, Anlage-, Kredit- sowie Wertpapierberatung. Ihr erworbenes Wissen können Qallakaj und Rühl als Service-Kundenberaterinnen sowohl in der Laubacher- als auch Hungener Geschäftsstelle nun in die Praxis umsetzen. „Im Kundengespräch wird den jungen Mitarbeiterinnen ihre erweiterte Fachkompetenz von großem Nutzen sein“, machten Sparkassendirektor Josef Kraus (2.v.r.) und seine Vorstandskollegin Birgit Hartmann (2.v.l.) deutlich, die zum erfolgreichen Abschluss gratulierten.

Das „Fachseminar Kreditsachbearbeitung“ besuchte Alexandra Metzger (l.) an den Akademien in Eppstein und Erfurt im Frühjahr diesen Jahres. Die Prüfung, bestehend aus Klausur und Kolloquium, absolvierte die Mitarbeiterin der Abteilung „Kreditservice“ mit Zertifikat und besonderem Erfolg. Inhaltliche Schwerpunkte bildeten dabei rechtliche Grundlagen des Kredit- und Darlehensgeschäftes, Bearbeitung von Kredit- und Darlehensanträgen, Finanzierungsformen und Sicherheiten im Kreditgeschäft, betriebswirtschaftliche Analysen sowie rechtliche und aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen. Beide Sparkassenvorstände gratulierten auch ihr zu dem hervorragenden Prüfungsergebnis und bedankten sich für die Bereitschaft zur Fortbildung: „Dies kommt sowohl unseren Kunden als auch den Kolleginnen und Kollegen im Hause in vielfältiger Weise zu Gute.“